

sehr wohlbeleibt. Seine Gesichtszüge waren nicht deutlich zu erkennen, da er, um einen geheimnißvollern und ehrfurchtgebietendern Eindruck zu machen, nur in ein Halbdunkel gesetzt war, die Gesandten sich auch zu weit vom Throne entfernt befanden; so weit sie jedoch Herr Crawford erkennen konnte, erschienen sie ihm als der Ausdruck eines gemeinen, trägen und schwächlichen Wesens.

Zur linken Seite des Thrones waren die tragbaren Geschenke des Generalgouverneurs aufgestellt, und ein Schreiber las das Verzeichniß derselben ab. Dagegen wurde trotz des gegebenen Versprechens der Brief des Generalgouverneurs an den König von Siam weder vorgezeigt noch abgelesen.

Hierauf richtete der König mehrere Fragen an die Gesandtschaft, die er in einem feierlichen und abgemessenen Tone sprach. Einer der obersten Staatsbeamten theilte des Königs Worte einem Beamten niedern Ranges, und dieser theilte sie wieder dem Kochai-sa-hak mit, der unmittelbar hinter der Gesandtschaft saß und sie der Lesktern auf Malayisch verdolmetschte. Diese Fragen, nebst den von der Gesandt-